TEIL A.

TEXT

Gähnen in der Öffentlichkeit



Hör dir den Text an.

AUFGABE zum Text.

I. Verbinde die Wörter zu einer Aussage.

makellose	Atem
frischer	Mund
alltägliche	Zähne
unhöfliches	Angelegenheit
aufgerissener	Gähnen

II. Hast du das gehört? Stimmt diese Aussage?

1.Auf der ganzen Welt wird gegähnt.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

2.Es ist nicht schwer, das Gähnen zu unterdrücken.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

3.Gähnen ist in Deutschland unhöflich, weil man denkt, dass die Person sich langweilt.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

LIVEWORKSHEETS

4.Nur wenn man schöne Zähne und frischen Atem hat, darf man den Mund beim Gähnen weit öffnen.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

5.Beim Gähnen hält man die Hand vor den Mund.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

6.Im Mittelalter hielt man die Hand vor den Mund, damit die Seele nicht in den Körper eindringen konnte.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

7.Menschen mit Mundgeruch sollten die Hand immer vor den Mund halten.

a. Ja, das habe ich gehört.
b. Nein, das habe ich nicht gehört.

III. Welches Verb passt? Wähle das passende Verb aus.

1. Man kann das Gähnen oft nur schwer _____ .
2. In Deutschland _____ das Gähnen in Gesellschaft als unhöflich.
3. Beim Gähnen sollte man den Mund nicht weit _____ .
4. Man sollte versuchen, das Gähnen mit der Hand zu _____ .
5. In der Öffentlichkeit _____ man beim Gähnen die Hand vor den Mund.

LIVEWORKSHEETS